

Thumpser's zweites Buch

Praxisnah | Ortschef hat mit Sohn und Bürgermeisterkollegin eine Fortsetzung von „Auch Mitarbeiterinnen sind Menschen“ verfasst. Als Basis diente Umfrage zum Thema „Kommunikation“.

Von Gila Wohlmann

TRAISEN | „Auch Mitarbeiterinnen sind Menschen - Teil 2: Führungskommunikation in Österreichs Kommunen“: So lautet der Titel des zweiten Buches von Bürgermeister Herbert Thumpser. „Vor einem Jahr hätte niemand gedacht, dass wir dieses am 26. 9. in St. Pölten präsentieren dürfen“, sagt er.

Zur Erinnerung: Bürgermeister Herbert Thumpser verfasste sein Erstlingswerk – Teil 1 von „Auch Mitarbeiterinnen sind Menschen“ – mit seinem Sohn Sebastian Thumpser. „Jetzt haben wir uns für die Fortsetzung Bürgermeisterkollegin Sylvia Kögler aus Grafenbach mit ins Boot geholt“, erläutert der SPÖ-Landtagsabgeordnete und weiß zu berichten: „Auf unser erstes Buch gab es viele positive Reaktionen. In vielen Fällen waren diese mit der Bitte verbunden: ‚Schreib‘ doch ein Buch von der Praxis für die Praxis.“ Gesagt – getan. „Dabei wollten wir nicht auf die Erfahrung von Kollegen in den Kommunen verzichten“, erläutert er. Deshalb wurde im April/März 2013 eine Umfrage zum Thema „Wie kommunizieren Führungskräfte in unseren



Sebastian Thumpser, die Grafenbacher Bürgermeisterin Sylvia Kögler und Traisens Ortschef Herbert Thumpser (von links) haben gemeinsam ein Buch geschrieben. Dieses ist im Eigenverlag thucom erhältlich. *Foto: privat*

Kommunen mit den Mitarbeitern“ in 226 Städten und Gemeinden durchgeführt. „Wie reden wir mit unseren Mitarbeitern?“, „Wer redet mit wem?“ und „Wie werden Besprechungen organisiert und durchgeführt?“, waren nur einige Fragen, die behandelt wurden.

„Die Ereignisse dieser Umfrage bilden – gemeinsam mit unseren Erfahrungen aus mehr als drei Jahrzehnten Kommunalpolitik – die Grundlage für diesen

zweiten Band“, verrät Herbert Thumpser. Basierend auf der Umfrage werden einerseits der Ist-Stand der Kommunikation von Führungskräften der österreichischen Kommunen analysiert und andererseits Möglichkeiten der kommunikativen Veränderungen aufgezeigt. Thumpser ist überzeugt: „Die Herausforderung des kommenden Jahrzehnts ist die soziale Kompetenz der Mitarbeiter, nicht nur für die Privatwirt-

schaft, sondern auch für den öffentlichen Sektor. Die derzeitige Finanz- und Wirtschaftskrise hat zu einem Vertrauensverlust geführt. Managementansätze, die uns seit den 60er-Jahren als bewährt und erfolgsversprechend vermittelt worden sind, haben plötzlich ihre Gültigkeit verloren. Die Problemlösungsparadigmen sind dabei, sich zu verschieben“, meint der Politiker.

Führungspersönlichkeiten in den Kommunen stünden vor den Problemen, dass ihre Finanzkapazitäten beschränkt sind, die Bürger immer mehr Leistungen einfordern und die Mitarbeiter höhere Ansprüche an die Führung stellen.

Thumpser: „Das bedeutet für die Führung von Kommunen, dass wir uns am Wertedreieck wirtschaftlich effizient, bürgerfreundlich und mitarbeiterorientiert ausrichten werden müssen.“ Thumpser resümiert: „Der zweite Teil ist keine wissenschaftliche Abhandlung, sondern ein Buch aus der Praxis für die Praxis.“

Das Buch ist unter www.thucom.at oder Thucom e.U., Inhaberin Monika Thumpser, 3160 Traisen, Perlmooser Au 2 B, erhältlich.